

Geodaten der Abteilung Geologie geologie

Übersichtskarten 500_kart

Oberfläche 1:500.000 Ok500

Name: An der Oberfläche anstehende Bildungen	Kurz: Ok500
Erläuterung: Übersichtskarte der an der Oberfläche und am angrenzenden Ostseegrund anstehenden Bildungen im Maßstab 1:500.000	
Typ: <input checked="" type="checkbox"/> Polygon <input checked="" type="checkbox"/> Linie <input type="checkbox"/> Punkt	
Maßstab: 1 : 500.000 Genauigkeit: k.A.	
Quelle: Geologische karte von Mecklenburg-Vorpommern 1:500.000	
Rechte: LUNG	
Erstaufnahme: 1995 Letzte Änderung: 31.12.2006	
Bearbeiter: Karsten Schütze	
Vollständigkeit: für das Land M-V	
Bezugssystem:	
<input checked="" type="checkbox"/> Standard (Gauss-Krüger, Bessel, 3°, 4. Streifen)	
<input type="checkbox"/> abweichendes Bezugssystem: _____	
topologisch geprüft: ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>	

Flaechen.dbf, (Attributtabelle)

Attribut: Strat2		
Typ: C	Länge: 15	Dezimalstellen:
Inhalt:	Bedeutung:	
Präquartär		
Quartär		

Attribut: Strat3		
Typ: C	Länge: 20	Dezimalstellen: 0
Inhalt:	Bedeutung:	
Holozän		
Pleistozän		

Attribut: Strat4		
Typ: C	Länge: 20	Dezimalstellen: 0
Inhalt:	Bedeutung:	
Weichselglazial		
Saaleglazial		
praelsterglazial		

Attribut: Strat5		
Typ: C	Länge: 5	Dezimalstellen: 0
Inhalt:	Bedeutung:	
äolische Sedimente		
Fluviatile und limnische Sedimente		
Bildungen der Küste		
Rezente Sedimente des Ostseebodens		

Attribut: Kurzb; Beschreib		
Typ: C	Länge: 12	Dezimalstellen: 0
Inhalt:	Bedeutung: [Beschreib]	
sl	Schlick	
fs	Feinsand	
ms	Mittelsand	
gs	Grobsand	
rs	Restsediment auf Geschiebemergel	
mb	Sand	
Hf	Niedermoortorf, z.T. über Mudde	
Hn	Hochmoortorf	
H	Moorerde, z.T. als geringmächtige Decke	
af	Auelehm	
f,l	Sand (fluviatil, z.T. limnisch)	
ed	Dünensand	
e	Flugsand	
gf-f	Sand des Urstromtales (glazifluviatil-fluviatil)	
gl	Feinsand, schluffig in Becken (glazilimnisch)	
gf	Glazifluviatiler Sand der Hochfläche	
gfs	Sand und Kiessand der Sander	
gfo	Kiessand und Sand der Oser	
gfk	Sand in Spalten, z.T. mit Geschiebemergeldecke	
g	Geschiebelehm und -mergel der Grundmoräne	
ge	Sand und Kiessand, Geschiebemergel, Blockpackung in Endmoränen	
gf-gl	Sand in oder unter der Grundmoräne (glazifluviatil-glazilimnisch)	
gf	Sand, auch Kiessand (glazifluviatil)	
g	Geschiebelehm der Grundmoräne	
f	Sand und Kiessand (fluviatil)	
t	Tertiär, Schollen (in SW-Mecklenburg z.T. Anstehendes)	
k	Kreide (Schollen)	
j	Jura (Schollen)	

linien.dbf

Attribut: ID		
Typ: N	Länge: 2	Dezimalstellen: 0
Inhalt:	Bedeutung:	
1	wahrscheinlicher Verlauf der Velgaster Randlage (W3 V)	

2	wahrscheinlicher Verlauf der Verbreitungsgrenze der Grundmoräne des Mecklenburger Vorstoßes, z.T. Rosenthaler Randlage (W3 bzw. W3R)
3	wahrscheinlicher Verlauf der Pommerschen Hauptrandlage (W2)
4	wahrscheinlicher Verlauf der Verbreitungsgrenze der Grundmoräne des Pommerschen Maximalvorstoßes, z.T. Frühpommersche Randlage (W2 max)
5	wahrscheinlicher Verlauf der Frankfurter Randlage (W1 F)
7	unsicherer Verlauf der Velgaster Randlage (W3 V)
8	unsicherer Verlauf der Verbreitungsgrenze der Grundmoräne des Mecklenburger Vorstoßes, z.T. Rosenthaler Randlage (W3 bzw. W3R)
10	unsicherer Verlauf der Verbreitungsgrenze der Grundmoräne des Pommerschen Maximalvorstoßes, z.T. Frühpommersche Randlage (W2 max)
11	unsicherer Verlauf der Frankfurter Randlage (W1 F)
12	unsicherer Verlauf der Brandenburger Randlage (W1 B)

voll.dbf

Attribut: Zusatz	
Typ: N	Länge: 1 Dezimalstellen:
Inhalt:	Bedeutung:
1	Sand in Spalten, z.T. mit Geschiebemergeldecke
2	Vollformen, ohne Beziehungen zu Eisrandlagen (überwiegend glazitektonischer Genese); ältere Durchragungen